

Aachener Bildungsprojekte informieren auf der Bildungsmesse *didacta* über ihre wegweisende Arbeit für eine nachhaltige Entwicklung

AACHEN. Bildung für nachhaltige Entwicklung hat in Aachen seit mehreren Jahren gleich zwei Namen: ‚Utopia‘ und ‚Menschen *fair*binden‘. Beide Projekte gehen mit ihrer Arbeit wegweisend voran, wenn es darum geht, Kindern von heute ein Gefühl von Verantwortlichkeit für den Umgang mit Menschen anderer Kulturen und der Natur zu vermitteln. Über sinnliche Erfahrungen und den direkten Kontakt sowohl zu Migranten, Referenten aus dem Süden wie der Natur, werden die Kinder direkt und altersgerecht angesprochen und ihnen der Zugang zu Fragen des fairen Umgangs mit anderen Kulturen und der Natur erleichtert. Gemeinsam nähern sich die Kinder dabei dem Thema des Fairen Handels, der als Alternative zum gängigen Welthandel mit den Kindern erarbeitet wird. Beide Bildungsprojekte wurden von der nordrheinwestfälischen Stiftung für Umwelt und Entwicklung eingeladen, ihre Arbeit einem breiten Publikum auf der diesjährigen Bildungsmesse *didacta* in Köln vorzustellen. ‚Menschen *fair*binden‘ wurde darüber hinaus im Rahmen der Messe als offizielles UN-Dekadeprojekt für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet. Auch Aachens Bürgermeisterin Hilde Scheidt freute sich über die Auszeichnung und gratulierte. Sie unterstrich die positive Wirkung und die große Bedeutung einer zukunftsfähigen Bildungsarbeit, die unsere Kinder auf veränderte globale Herausforderungen vorbereitet. „Kindern von heute die ‚Eine Welt‘ verständlich zu machen, ihnen die Angst vor Fremden zu nehmen und ihnen Mut zu machen, Neues auszuprobieren, birgt ein nachhaltiges Potential für unsere globale Gesellschaft von morgen. Dies aktiv zu gestalten und zu fördern, ist eine großartige Aufgabe und Leistung.“ Kinder lernen komplexe Zusammenhänge aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. So werden in jungen Jahren Denk- und Handlungsstrukturen eingeübt, die es ihnen erleichtern, Herausforderungen einer globalen und vielschichtigen Welt zu meistern.